

Öffentliche Sozialleistungen

Statistik zum Elterngeld
Leistungsbezüge



2015

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 27.06.2017
Artikelnummer: 5229210157004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 88 78

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017
Vielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Beziehende im Jahr 2015

Beschreibung	Registerblatt
Begriffliche und methodische Erläuterungen	Erläuterungen
Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale	Merkmale
Beziehende im Jahr 2015	
... nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme und Ländern	
Anzahl	T1.1
Anteile in Prozent (nur neue Rechtslage)	T1.2
... nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, (voraussichtlicher) Bezugsdauer und Ländern	
Beziehende mit ab dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)	
Anzahl	T2.1
Anteile in Prozent	T2.1
Beziehende mit vor dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)	
Anzahl	T2.2
Anteile in Prozent	T2.2
... nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen Anspruchs und Höhe des durchschnittlichen Auszahlungsbetrags, Erwerbseinkommen vor der Geburt und Ländern	
Durchschnittlicher monatlicher Anspruch und Auszahlungsbetrag	
Beziehende mit ab dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)	T3.1
Beziehende mit vor dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)	T3.2
Durchschnittlicher Anspruch und Auszahlungsbetrag insgesamt	
Beziehende mit ab dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)	T3.3
Beziehende mit vor dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)	T3.4
... nach Geschlecht, Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt und Ländern	
Anzahl	T4
Anteile in Prozent	T4
... nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme sowie nach Anzahl der Kinder im Haushalt	T5
... nach Geschlecht, Alter im ersten Bezugsmonat, Familienstand und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat	T6
... nach Geschlecht, Art des Erwerbseinkommens vor der Geburt und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat	T7
... nach Geschlecht und Alter der Beziehenden sowie nach Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat	T8
... nach Geschlecht sowie Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	
Anzahl	T9
Anteile in Prozent	T9

Inhalt der Veröffentlichung

Die vorliegende Online-Veröffentlichung enthält Ergebnisse über Personen, die im Berichtszeitraum Elterngeld erhalten haben, sowie Angaben zum Elterngeldbezug dieser Personen.

Rechtsgrundlage der Statistik

Rechtsgrundlage der Bundesstatistik zum Elterngeld für ab dem 1. Januar 2013 geborene Kinder ist das Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG) in der Neufassung vom 27. Januar 2015 (BGBl I 2015, 33).

Einführung der Bestandsstatistik zum 1. Januar 2013

Elterngeldbezüge für bis Ende 2012 geborene Kinder wurden in der ab 2008 durchgeführten Statistik über die beendeten Leistungsbezüge erfasst. In dieser inzwischen eingestellten Statistik erfolgte erst nach Abschluss eines Leistungsbezuges eine Meldung zur Statistik.

Über Elterngeldbezüge für ab Januar 2013 geborene Kinder gibt die neue Bestandsstatistik Auskunft, die die Statistik über die beendeten Leistungsbezüge abgelöst hat. Hier steht die Betrachtung der aktuell laufenden Leistungsbezüge im Vordergrund.

Erläuterungen zur Statistik

Zweck der Erhebung ist es, einen Überblick über die Leistungsbezüge von Elterngeld bereitzustellen. Diese Daten werden zur Beurteilung der Auswirkungen des Gesetzes zum Bundeselterngeld und zur Elternzeit sowie zu seiner Fortentwicklung benötigt. Die Bestandsstatistik über die Leistungsbezüge von Elterngeld wird vierteljährlich jeweils zum Quartalsende für die vorangegangenen drei Kalendermonate als Totalerhebung durchgeführt.

Nach § 7 Abs. 2 Satz 2 und 3 BEEG kann bis zum Ende des Bezugszeitraums die einmal getroffene Entscheidung zur Inanspruchnahme von Elterngeld durch den Leistungsbeziehenden ohne Angabe von Gründen geändert werden. In Härtefällen ist darüber

hinaus bis zum Ende des Bezugszeitraums einmal eine weitere Änderung zulässig. Das Elterngeld kann für bis zu drei Monate rückwirkend beantragt werden (§ 7 Abs. 1 BEEG).

In der neuen Bestandsstatistik zum Elterngeld werden alle Angaben nach dem jeweils zum Berichtszeitpunkt bekannten Bearbeitungsstand erfasst – unabhängig von eventuellen, nicht voraussehbaren späteren Änderungen. So wird z. B. die von den Eltern beantragte – voraussichtliche – Bezugsdauer erhoben. Auch die Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs über den gesamten Bezugszeitraum entspricht dem im jeweiligen Quartal aktuellen Stand. Im Einzelfall können sich verschiedene Angaben jedoch im Nachhinein ändern, wenn z. B. die spätere Aufnahme, Reduzierung oder auch Aufgabe einer Erwerbstätigkeit während des Elterngeldbezuges zum Berichtszeitpunkt noch nicht absehbar war.

Die veröffentlichten Ergebnisse beinhalten alle Leistungsbezüge im Berichtszeitraum sowie Leistungsbezüge, die für den vorherigen Berichtszeitraum nachgemeldet wurden. Damit solche Nachmeldungen nicht unberücksichtigt bleiben, fließen sie in das Ergebnis desjenigen Berichtszeitraums mit ein, in dem sie gemeldet wurden. Eine rückwirkende Anpassung bereits veröffentlichter Ergebnisse wird nicht vorgenommen.

Elterngeld Plus

Für Eltern, deren Kinder ab dem 1. Juli 2015 geboren wurden, besteht die Möglichkeit, zwischen dem Bezug von Basiselterngeld (früheres Elterngeld) und dem Bezug von Elterngeld Plus zu wählen oder beides zu kombinieren. Die Bezugsdauer kann sich hierdurch erheblich verlängern, denn aus einem bisherigen Elterngeldmonat werden zwei Elterngeld Plus-Monate. Wenn beide Elternteile gleichzeitig für vier Monate jeweils zwischen 25 und 30 Stunden in der Woche arbeiten, gibt es außerdem einen Partnerschaftsbonus in Form von vier zusätzlichen Elterngeld Plus-Monaten pro Elternteil.

Mit den Regelungen zum neuen Elterngeld Plus soll insbesondere Teilzeitarbeit nach der Geburt begünstigt werden. Monatlich beträgt das Elterngeld Plus maximal die Hälfte des Elterngeldes, das den Eltern bei vollständigem Wegfall des Erwerbseinkommens nach der Geburt zustünde

Unterschiede zwischen dem Jahresergebnis und den Quartalsergebnissen

Die Bundeselterngeldstatistik bezieht ihre Daten quartalsweise von den Elterngeldstellen und erstellt hieraus zunächst die neuen **Quartalsergebnisse**.

Grundlage zur Berechnung des **Jahresergebnisses** sind die vier Quartalsmeldungen der Elterngeldstellen aus einem Kalenderjahr. Im Jahresergebnis zur Elterngeldstatistik werden alle Personen gezählt, die im Laufe des Kalenderjahres Elterngeld bezogen haben. Beim Jahresergebnis handelt es sich jedoch nicht um die Summe der Quartale, da Personen, die in mehreren Quartalen gemeldet wurden, im Jahresergebnis nur einmal aufzuführen sind. Ob zu ein und derselben Person eine oder mehrere Quartalsmeldungen innerhalb eines Kalenderjahres erfolgt sind, ist anhand einer personenbezogenen Kennnummer eindeutig erkennbar. Existieren zu einer Person mehrere Quartalsmeldungen, so wird für das Jahresergebnis die jeweils letzte (also aktuellste) Quartalsmeldung des Kalenderjahres zu dieser Person ausgewertet.

In die Quartalsergebnisse fließen Personen mit kurzer Bezugsdauer systembedingt auch nur kurz in die Statistik ein und erhalten somit weniger Gewicht als eine Person mit langer Bezugsdauer. Im Jahresergebnis wird dieser Effekt zum großen Teil aufgehoben.

Beispiel:

Angenommen in einem Jahr gab es nur 2 Elterngeldbezüge: den von Frau Schmidt (Bezugsdauer 12 Monate - Januar bis Dezember) und Herrn Schmidt (Bezugsdauer 2 Monate - von Januar bis Februar). Da Herr Schmidt nur im ersten Quartal Elterngeld bezog, trat sein Fall in den Quartalsergebnissen zum 2. bis 4. Quartal gar nicht mehr auf:

1. Quartal:

Anzahl der Empfänger: 2
Anteil der Väter/ der Mütter: 50%/ 50%
Durchschnittliche Bezugsdauer: 7 Monate

2. bis 4. Quartal:

Anzahl der Empfänger: 1
Anteil der Väter/ der Mütter: 0%/100%
Durchschnittliche Bezugsdauer: 12 Monate

Beim Jahresergebnis ist Herr Schmidt jedoch wieder dabei:

Jahresergebnis:

Anzahl der Empfänger: 2
Anteil der Väter/ der Mütter: 50%/ 50%
Durchschnittliche Bezugsdauer: 7 Monate

Die meisten Väter entscheiden sich für eine eher kurze Bezugsdauer. Dadurch, dass alle Elterngeldbezüge im Laufe eines Kalenderjahres - unabhängig von ihrer Bezugsdauer - in das Jahresergebnis gleichermaßen einfließen, erhalten insbesondere die Eigenschaften der Väter mehr Gewicht als in den Quartalsergebnissen. Der höhere Väteranteil im Jahresergebnis tritt - neben der Bezugsdauer - unter anderem auch bei folgenden Merkmalen zutage:

1.) Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt

Die Werte des Jahresergebnisses liegen über denen der Quartalsergebnisse, da hier die im Schnitt höheren Einkommen der Väter stärker ins Gewicht fallen.

2.) Höhe des monatlichen Elterngeld-Anspruchs

Die im Schnitt höheren Einkommen der Väter ziehen auch höhere monatliche Elterngeldansprüche nach sich.

3.) Höhe des Elterngeld-Anspruchs insgesamt

Die deutlich kürzeren Bezugsdauern der Väter führen - trotz in der Regel höherer monatlicher Ansprüche - zu einer durchschnittlich geringeren Elterngeld-Gesamtsumme.

Statistik zum Elterngeld

Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Merkmale

Auszahlgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.														
	1.1	1.2	2.1	2.2	3.1	3.2	3.3	3.4	4	5	6	7	8	9	
Länder	X	X	X	X	X	X	X	X	X						
Geschlecht	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X	X	
Art der Inanspruchnahme: Mit / Ohne Elterngeld Plus	X	X								X					
Art der Inanspruchnahme: Partnerschaftsbonus	X	X								X					
Beziehende insgesamt	X								X	X	X	X	X	X	
Beziehende mit ab dem 01.07.2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)	X	X	X		X		X			X					
Beziehende mit vor dem 01.07.2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)	X			X		X		X		X					
Durchschnittliche voraussichtliche Bezugsdauer			X												
Voraussichtliche Bezugsdauer			X	X											
Erwerbseinkommen vor der Geburt (ja/nein)			X	X	X	X	X	X					X		
Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs					X	X									
Höhe des durchschnittlichen monatlichen Auszahlungsbetrags					X	X									
Höhe des Elterngeldanspruchs insgesamt							X	X							
Höhe des Auszahlungsbetrags insgesamt							X	X							
Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt									X						
Alter im ersten Bezugsmonat (Beziehende)											X		X		
Familienstand											X				
Unverheiratetes Zusammenleben mit dem anderen Elternteil											X				
Anzahl der Kinder im Haushalt										X					
Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat											X	X			
Art des Erwerbseinkommens vor der Geburt												X			
Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat (in Monaten)													X		
Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach §3 BEEG														X	

1 Beziehende im Jahr 2015
nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme und Ländern

1.1 Anzahl

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon				Beziehende mit vor dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)
		Beziehende mit ab dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)				
		zusammen	davon			
			ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus ¹	darunter mit Partnerschaftsbonus ²	
Insgesamt						
Baden-Württemberg.....	214 381	38 900	33 508	5 392	318	175 481
Bayern.....	262 316	43 417	38 114	5 303	99	218 899
Berlin.....	74 833	10 184	9 033	1 151	119	64 649
Brandenburg.....	42 654	7 994	6 948	1 046	118	34 660
Bremen.....	12 630	2 377	1 928	449	14	10 253
Hamburg.....	40 876	6 519	5 879	640	68	34 357
Hessen.....	116 872	20 509	17 623	2 886	70	96 363
Mecklenburg-Vorpommern.....	27 625	5 479	4 811	668	34	22 146
Niedersachsen.....	155 382	29 872	23 759	6 113	261	125 510
Nordrhein-Westfalen.....	317 764	55 561	46 323	9 238	452	262 203
Rheinland-Pfalz.....	71 062	13 652	10 700	2 952	83	57 410
Saarland.....	14 951	2 719	2 351	368	2	12 232
Sachsen.....	83 485	12 914	10 329	2 585	141	70 571
Sachsen-Anhalt.....	34 437	6 522	5 494	1 028	38	27 915
Schleswig-Holstein.....	51 277	8 848	7 507	1 341	54	42 429
Thüringen.....	41 052	7 527	5 580	1 947	87	33 525
Deutschland.....	1 561 597	272 994	229 887	43 107	1 958	1 288 603
Männlich						
Baden-Württemberg.....	51 691	7 860	7 381	479	123	43 831
Bayern.....	62 575	7 634	7 273	361	43	54 941
Berlin.....	17 081	1 639	1 489	150	41	15 442
Brandenburg.....	8 958	1 213	1 111	102	39	7 745
Bremen.....	2 109	341	315	26	5	1 768
Hamburg.....	9 253	1 118	1 051	67	27	8 135
Hessen.....	22 996	3 276	3 096	180	25	19 720
Mecklenburg-Vorpommern.....	4 721	739	689	50	12	3 982
Niedersachsen.....	29 122	4 996	4 664	332	80	24 126
Nordrhein-Westfalen.....	57 431	8 795	8 234	561	143	48 636
Rheinland-Pfalz.....	12 778	2 083	1 920	163	28	10 695
Saarland.....	2 288	365	353	12	-	1 923
Sachsen.....	20 853	2 051	1 861	190	36	18 802
Sachsen-Anhalt.....	6 209	895	846	49	15	5 314
Schleswig-Holstein.....	9 007	1 321	1 246	75	17	7 686
Thüringen.....	9 368	1 307	1 207	100	29	8 061
Deutschland.....	326 440	45 633	42 736	2 897	663	280 807
Weiblich						
Baden-Württemberg.....	162 690	31 040	26 127	4 913	195	131 650
Bayern.....	199 741	35 783	30 841	4 942	56	163 958
Berlin.....	57 752	8 545	7 544	1 001	78	49 207
Brandenburg.....	33 696	6 781	5 837	944	79	26 915
Bremen.....	10 521	2 036	1 613	423	9	8 485
Hamburg.....	31 623	5 401	4 828	573	41	26 222
Hessen.....	93 876	17 233	14 527	2 706	45	76 643
Mecklenburg-Vorpommern.....	22 904	4 740	4 122	618	22	18 164
Niedersachsen.....	126 260	24 876	19 095	5 781	181	101 384
Nordrhein-Westfalen.....	260 333	46 766	38 089	8 677	309	213 567
Rheinland-Pfalz.....	58 284	11 569	8 780	2 789	55	46 715
Saarland.....	12 663	2 354	1 998	356	2	10 309
Sachsen.....	62 632	10 863	8 468	2 395	105	51 769
Sachsen-Anhalt.....	28 228	5 627	4 648	979	23	22 601
Schleswig-Holstein.....	42 270	7 527	6 261	1 266	37	34 743
Thüringen.....	31 684	6 220	4 373	1 847	58	25 464
Deutschland.....	1 235 157	227 361	187 151	40 210	1 295	1 007 796

1 Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen.

Die Inanspruchnahme von Elterngeld Plus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen.

2 Hierunter werden alle Beziehenden gezählt, die im Rahmen ihres Bezuges die Inanspruchnahme von Partnerschafts-Bonusmonaten vorgesehen haben. Die Inanspruchnahme von Partnerschafts-Bonus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen.

**1 Beziehende im Jahr 2015
nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme und Ländern**

1.2 Anteile in Prozent (nur neue Rechtslage)

Geschlecht Land	Beziehende mit ab dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)			
	zusammen	davon		
		ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus ¹	darunter mit Partnerschafts- bonus ²
Insgesamt				
Baden-Württemberg.....	100,0	86,1	13,9	5,9
Bayern.....	100,0	87,8	12,2	1,9
Berlin.....	100,0	88,7	11,3	10,3
Brandenburg.....	100,0	86,9	13,1	11,3
Bremen.....	100,0	81,1	18,9	3,1
Hamburg.....	100,0	90,2	9,8	10,6
Hessen.....	100,0	85,9	14,1	2,4
Mecklenburg-Vorpommern.....	100,0	87,8	12,2	5,1
Niedersachsen.....	100,0	79,5	20,5	4,3
Nordrhein-Westfalen.....	100,0	83,4	16,6	4,9
Rheinland-Pfalz.....	100,0	78,4	21,6	2,8
Saarland.....	100,0	86,5	13,5	0,5
Sachsen.....	100,0	80,0	20,0	5,5
Sachsen-Anhalt.....	100,0	84,2	15,8	3,7
Schleswig-Holstein.....	100,0	84,8	15,2	4,0
Thüringen.....	100,0	74,1	25,9	4,5
Deutschland.....	100,0	84,2	15,8	4,5
Männlich				
Baden-Württemberg.....	100,0	93,9	6,1	25,7
Bayern.....	100,0	95,3	4,7	11,9
Berlin.....	100,0	90,8	9,2	27,3
Brandenburg.....	100,0	91,6	8,4	38,2
Bremen.....	100,0	92,4	7,6	19,2
Hamburg.....	100,0	94,0	6,0	40,3
Hessen.....	100,0	94,5	5,5	13,9
Mecklenburg-Vorpommern.....	100,0	93,2	6,8	24,0
Niedersachsen.....	100,0	93,4	6,6	24,1
Nordrhein-Westfalen.....	100,0	93,6	6,4	25,5
Rheinland-Pfalz.....	100,0	92,2	7,8	17,2
Saarland.....	100,0	96,7	3,3	0,0
Sachsen.....	100,0	90,7	9,3	18,9
Sachsen-Anhalt.....	100,0	94,5	5,5	30,6
Schleswig-Holstein.....	100,0	94,3	5,7	22,7
Thüringen.....	100,0	92,3	7,7	29,0
Deutschland.....	100,0	93,7	6,3	22,9
Weiblich				
Baden-Württemberg.....	100,0	84,2	15,8	4,0
Bayern.....	100,0	86,2	13,8	1,1
Berlin.....	100,0	88,3	11,7	7,8
Brandenburg.....	100,0	86,1	13,9	8,4
Bremen.....	100,0	79,2	20,8	2,1
Hamburg.....	100,0	89,4	10,6	7,2
Hessen.....	100,0	84,3	15,7	1,7
Mecklenburg-Vorpommern.....	100,0	87,0	13,0	3,6
Niedersachsen.....	100,0	76,8	23,2	3,1
Nordrhein-Westfalen.....	100,0	81,4	18,6	3,6
Rheinland-Pfalz.....	100,0	75,9	24,1	2,0
Saarland.....	100,0	84,9	15,1	0,6
Sachsen.....	100,0	78,0	22,0	4,4
Sachsen-Anhalt.....	100,0	82,6	17,4	2,3
Schleswig-Holstein.....	100,0	83,2	16,8	2,9
Thüringen.....	100,0	70,3	29,7	3,1
Deutschland.....	100,0	82,3	17,7	3,2

1 Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen.

Die Inanspruchnahme von Elterngeld Plus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen.

2 Hierunter werden alle Beziehenden gezählt, die im Rahmen ihres Bezuges die Inanspruchnahme von Partnerschafts-Bonusmonaten vorgesehen haben. Die Inanspruchnahme von Partnerschafts-Bonus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen.

2 Beziehende im Jahr 2015
nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern

2.1 Beziehende mit ab dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon (Spalte 1)		Davon (Spalte 1) mit einer (voraussichtlichen) Bezugsdauer von ... Monaten						Durchschnittliche (voraussichtliche) Bezugsdauer		
		mit	ohne	bis zu 2	3 bis 9	10 bis 12	13 bis 14	15 bis 23	24 und mehr	insgesamt	davon	
		Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹									mit	ohne
	Anzahl									Monate		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt												
Baden-Württemberg.....	38 900	29 700	9 200	6 546	2 209	24 933	568	4 056	588	11,0	10,7	11,9
Bayern.....	43 417	34 187	9 230	6 480	2 070	29 706	537	4 137	487	11,1	10,9	11,8
Berlin.....	10 184	7 429	2 755	1 015	946	7 196	194	490	343	11,2	10,7	12,4
Brandenburg.....	7 994	6 495	1 499	929	506	5 550	239	467	303	11,3	10,9	13,3
Bremen.....	2 377	1 486	891	220	171	1 561	27	234	164	12,3	11,6	13,4
Hamburg.....	6 519	5 120	1 399	812	531	4 574	111	428	63	10,9	10,7	11,6
Hessen.....	20 509	14 826	5 683	2 565	1 243	13 955	221	2 020	505	11,5	11,2	12,4
Mecklenburg-Vorpommern.....	5 479	4 331	1 148	550	270	3 994	152	330	183	11,5	11,1	13,1
Niedersachsen.....	29 872	21 863	8 009	4 002	1 511	18 425	465	4 083	1 386	12,1	11,7	13,2
Nordrhein-Westfalen.....	55 561	39 803	15 758	6 667	2 869	36 953	778	6 195	2 099	11,9	11,5	12,9
Rheinland-Pfalz.....	13 652	9 731	3 921	1 661	688	8 454	158	2 062	629	12,3	12,0	13,1
Saarland.....	2 719	1 903	816	287	132	1 938	20	249	93	11,9	11,4	13,0
Sachsen.....	12 914	10 660	2 254	1 566	654	8 165	552	1 519	458	11,7	11,4	13,4
Sachsen-Anhalt.....	6 522	5 019	1 503	685	311	4 509	188	420	409	11,9	11,1	14,5
Schleswig-Holstein.....	8 848	6 827	2 021	1 019	364	6 152	85	926	302	11,9	11,6	13,1
Thüringen.....	7 527	6 168	1 359	1 087	326	4 198	387	1 189	340	11,9	11,5	13,8
Deutschland.....	272 994	205 548	67 446	36 091	14 801	180 263	4 682	28 805	8 352	11,6	11,2	12,7
Männlich												
Baden-Württemberg.....	7 860	7 488	372	6 365	1 039	363	19	46	28	3,0	2,9	4,2
Bayern.....	7 634	7 196	438	6 293	878	381	11	47	24	2,9	2,9	4,3
Berlin.....	1 639	1 424	215	952	352	295	5	19	16	4,7	4,4	6,8
Brandenburg.....	1 213	1 114	99	895	207	89	7	9	6	3,4	3,2	5,8
Bremen.....	341	297	44	213	59	63	1	4	1	4,4	3,9	7,6
Hamburg.....	1 118	1 036	82	789	216	99	4	10	-	3,6	3,3	6,7
Hessen.....	3 276	3 024	252	2 476	416	340	11	17	16	3,6	3,3	6,8
Mecklenburg-Vorpommern.....	739	669	70	526	122	80	3	3	5	3,8	3,4	7,3
Niedersachsen.....	4 996	4 486	510	3 827	629	466	9	32	33	3,5	3,1	6,2
Nordrhein-Westfalen.....	8 795	8 093	702	6 399	1 152	1 066	28	65	85	3,9	3,4	9,8
Rheinland-Pfalz.....	2 083	1 879	204	1 575	286	178	5	18	21	3,5	3,3	5,5
Saarland.....	365	330	35	278	43	39	1	-	4	3,5	3,1	7,3
Sachsen.....	2 051	1 902	149	1 510	326	180	5	16	14	3,6	3,4	5,8
Sachsen-Anhalt.....	895	823	72	660	135	86	2	3	9	3,6	3,2	8,2
Schleswig-Holstein.....	1 321	1 210	111	985	168	141	-	12	15	3,8	3,3	9,3
Thüringen.....	1 307	1 205	102	1 061	157	72	7	9	1	3,0	2,8	4,3
Deutschland.....	45 633	42 176	3 457	34 804	6 185	3 938	118	310	278	3,5	3,2	6,6
Weiblich												
Baden-Württemberg.....	31 040	22 212	8 828	181	1 170	24 570	549	4 010	560	13,1	13,4	12,3
Bayern.....	35 783	26 991	8 792	187	1 192	29 325	526	4 090	463	12,9	13,1	12,2
Berlin.....	8 545	6 005	2 540	63	594	6 901	189	471	327	12,4	12,2	12,9
Brandenburg.....	6 781	5 381	1 400	34	299	5 461	232	458	297	12,7	12,4	13,8
Bremen.....	2 036	1 189	847	7	112	1 498	26	230	163	13,6	13,5	13,7
Hamburg.....	5 401	4 084	1 317	23	315	4 475	107	418	63	12,4	12,5	11,9
Hessen.....	17 233	11 802	5 431	89	827	13 615	210	2 003	489	13,0	13,2	12,6
Mecklenburg-Vorpommern.....	4 740	3 662	1 078	24	148	3 914	149	327	178	12,8	12,5	13,5
Niedersachsen.....	24 876	17 377	7 499	175	882	17 959	456	4 051	1 353	13,8	13,9	13,7
Nordrhein-Westfalen.....	46 766	31 710	15 056	268	1 717	35 887	750	6 130	2 014	13,4	13,6	13,0
Rheinland-Pfalz.....	11 569	7 852	3 717	86	402	8 276	153	2 044	608	13,9	14,1	13,5
Saarland.....	2 354	1 573	781	9	89	1 899	19	249	89	13,2	13,1	13,3
Sachsen.....	10 863	8 758	2 105	56	328	7 985	547	1 503	444	13,3	13,1	13,9
Sachsen-Anhalt.....	5 627	4 196	1 431	25	176	4 423	186	417	400	13,2	12,6	14,8
Schleswig-Holstein.....	7 527	5 617	1 910	34	196	6 011	85	914	287	13,3	13,3	13,3
Thüringen.....	6 220	4 963	1 257	26	169	4 126	380	1 180	339	13,8	13,7	14,5
Deutschland.....	227 361	163 372	63 989	1 287	8 616	176 325	4 564	28 495	8 074	13,2	13,3	13,0

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

2 Beziehende im Jahr 2015
nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern

2.1 Beziehende mit ab dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon (Spalte 1)		Davon (Spalte 1) mit einervoraussichtlichen-Bezugsdauer von ... Monaten					
		mit	ohne	bis zu 2	3 bis 9	10 bis 12	13 bis 14	15 bis 23	24 und mehr
		Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹							
Anteile in %									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Insgesamt									
Baden-Württemberg.....	100	76,3	23,7	16,8	5,7	64,1	1,5	10,4	1,5
Bayern.....	100	78,7	21,3	14,9	4,8	68,4	1,2	9,5	1,1
Berlin.....	100	72,9	27,1	10,0	9,3	70,7	1,9	4,8	3,4
Brandenburg.....	100	81,2	18,8	11,6	6,3	69,4	3,0	5,8	3,8
Bremen.....	100	62,5	37,5	9,3	7,2	65,7	1,1	9,8	6,9
Hamburg.....	100	78,5	21,5	12,5	8,1	70,2	1,7	6,6	1,0
Hessen.....	100	72,3	27,7	12,5	6,1	68,0	1,1	9,8	2,5
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	79,0	21,0	10,0	4,9	72,9	2,8	6,0	3,3
Niedersachsen.....	100	73,2	26,8	13,4	5,1	61,7	1,6	13,7	4,6
Nordrhein-Westfalen.....	100	71,6	28,4	12,0	5,2	66,5	1,4	11,1	3,8
Rheinland-Pfalz.....	100	71,3	28,7	12,2	5,0	61,9	1,2	15,1	4,6
Saarland.....	100	70,0	30,0	10,6	4,9	71,3	0,7	9,2	3,4
Sachsen.....	100	82,5	17,5	12,1	5,1	63,2	4,3	11,8	3,5
Sachsen-Anhalt.....	100	77,0	23,0	10,5	4,8	69,1	2,9	6,4	6,3
Schleswig-Holstein.....	100	77,2	22,8	11,5	4,1	69,5	1,0	10,5	3,4
Thüringen.....	100	81,9	18,1	14,4	4,3	55,8	5,1	15,8	4,5
Deutschland.....	100	75,3	24,7	13,2	5,4	66,0	1,7	10,6	3,1
Männlich									
Baden-Württemberg.....	100	95,3	4,7	81,0	13,2	4,6	0,2	0,6	0,4
Bayern.....	100	94,3	5,7	82,4	11,5	5,0	0,1	0,6	0,3
Berlin.....	100	86,9	13,1	58,1	21,5	18,0	0,3	1,2	1,0
Brandenburg.....	100	91,8	8,2	73,8	17,1	7,3	0,6	0,7	0,5
Bremen.....	100	87,1	12,9	62,5	17,3	18,5	0,3	1,2	0,3
Hamburg.....	100	92,7	7,3	70,6	19,3	8,9	0,4	0,9	-
Hessen.....	100	92,3	7,7	75,6	12,7	10,4	0,3	0,5	0,5
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	90,5	9,5	71,2	16,5	10,8	0,4	0,4	0,7
Niedersachsen.....	100	89,8	10,2	76,6	12,6	9,3	0,2	0,6	0,7
Nordrhein-Westfalen.....	100	92,0	8,0	72,8	13,1	12,1	0,3	0,7	1,0
Rheinland-Pfalz.....	100	90,2	9,8	75,6	13,7	8,5	0,2	0,9	1,0
Saarland.....	100	90,4	9,6	76,2	11,8	10,7	0,3	-	1,1
Sachsen.....	100	92,7	7,3	73,6	15,9	8,8	0,2	0,8	0,7
Sachsen-Anhalt.....	100	92,0	8,0	73,7	15,1	9,6	0,2	0,3	1,0
Schleswig-Holstein.....	100	91,6	8,4	74,6	12,7	10,7	-	0,9	1,1
Thüringen.....	100	92,2	7,8	81,2	12,0	5,5	0,5	0,7	0,1
Deutschland.....	100	92,4	7,6	76,3	13,6	8,6	0,3	0,7	0,6
Weiblich									
Baden-Württemberg.....	100	71,6	28,4	0,6	3,8	79,2	1,8	12,9	1,8
Bayern.....	100	75,4	24,6	0,5	3,3	82,0	1,5	11,4	1,3
Berlin.....	100	70,3	29,7	0,7	7,0	80,8	2,2	5,5	3,8
Brandenburg.....	100	79,4	20,6	0,5	4,4	80,5	3,4	6,8	4,4
Bremen.....	100	58,4	41,6	0,3	5,5	73,6	1,3	11,3	8,0
Hamburg.....	100	75,6	24,4	0,4	5,8	82,9	2,0	7,7	1,2
Hessen.....	100	68,5	31,5	0,5	4,8	79,0	1,2	11,6	2,8
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	77,3	22,7	0,5	3,1	82,6	3,1	6,9	3,8
Niedersachsen.....	100	69,9	30,1	0,7	3,5	72,2	1,8	16,3	5,4
Nordrhein-Westfalen.....	100	67,8	32,2	0,6	3,7	76,7	1,6	13,1	4,3
Rheinland-Pfalz.....	100	67,9	32,1	0,7	3,5	71,5	1,3	17,7	5,3
Saarland.....	100	66,8	33,2	0,4	3,8	80,7	0,8	10,6	3,8
Sachsen.....	100	80,6	19,4	0,5	3,0	73,5	5,0	13,8	4,1
Sachsen-Anhalt.....	100	74,6	25,4	0,4	3,1	78,6	3,3	7,4	7,1
Schleswig-Holstein.....	100	74,6	25,4	0,5	2,6	79,9	1,1	12,1	3,8
Thüringen.....	100	79,8	20,2	0,4	2,7	66,3	6,1	19,0	5,5
Deutschland.....	100	71,9	28,1	0,6	3,8	77,6	2,0	12,5	3,6

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

2 Beziehende im Jahr 2015

nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern

2.2 Beziehende mit vor dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon (Spalte 1)		Davon (Spalte 1) mit einer voraussichtlichen Bezugsdauer von ... Monaten				Durchschnittliche (voraussichtliche) Bezugsdauer		
		mit	ohne	bis zu 2	3 bis 9	10 bis 12	13 bis 14	insgesamt	davon	
		Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹							mit	ohne
		Anzahl							Monate	
1	2	3	4	5	6	7	10	11	12	
Insgesamt										
Baden-Württemberg.....	175 481	133 542	41 939	36 724	10 758	125 172	2 827	9,5	9,0	11,0
Bayern.....	218 899	173 417	45 482	46 420	12 084	156 716	3 679	9,5	9,1	11,1
Berlin.....	64 649	46 474	18 175	9 598	7 639	46 837	575	9,7	9,3	10,8
Brandenburg.....	34 660	27 733	6 927	5 991	2 606	25 361	702	9,8	9,5	10,8
Bremen.....	10 253	6 331	3 922	1 087	892	8 168	106	10,4	9,8	11,3
Hamburg.....	34 357	26 435	7 922	5 958	2 961	24 995	443	9,7	9,3	11,1
Hessen.....	96 363	69 564	26 799	15 244	5 737	74 265	1 117	10,0	9,6	11,3
Mecklenburg-Vorpommern.....	22 146	17 262	4 884	2 954	1 362	17 499	331	10,3	10,0	11,2
Niedersachsen.....	125 510	89 759	35 751	18 575	6 649	98 423	1 863	10,2	9,8	11,2
Nordrhein-Westfalen.....	262 203	183 592	78 611	35 908	14 347	209 331	2 617	10,3	9,8	11,5
Rheinland-Pfalz.....	57 410	40 706	16 704	8 549	3 072	45 164	625	10,2	9,7	11,2
Saarland.....	12 232	8 307	3 925	1 475	597	10 017	143	10,5	10,0	11,4
Sachsen.....	70 571	58 034	12 537	15 475	4 518	48 982	1 596	9,4	9,1	10,7
Sachsen-Anhalt.....	27 915	20 997	6 918	3 990	1 670	21 804	451	10,2	9,8	11,3
Schleswig-Holstein.....	42 429	32 149	10 280	5 672	2 213	34 104	440	10,3	10,0	11,5
Thüringen.....	33 525	26 917	6 608	6 746	1 788	24 249	742	9,6	9,4	10,8
Deutschland.....	1 288 603	961 219	327 384	220 366	78 893	971 087	18 257	9,9	9,4	11,2
Männlich										
Baden-Württemberg.....	43 831	41 005	2 826	35 973	5 585	2 260	13	2,9	2,8	4,0
Bayern.....	54 941	51 999	2 942	45 750	6 309	2 871	11	2,8	2,7	4,5
Berlin.....	15 442	13 562	1 880	9 137	4 019	2 284	2	4,2	3,9	6,4
Brandenburg.....	7 745	7 019	726	5 871	1 368	505	1	3,1	3,0	4,6
Bremen.....	1 768	1 497	271	1 046	374	348	-	4,6	3,9	8,7
Hamburg.....	8 135	7 595	540	5 808	1 550	777	-	3,5	3,3	6,4
Hessen.....	19 720	18 153	1 567	14 873	2 825	2 019	3	3,4	3,2	5,9
Mecklenburg-Vorpommern.....	3 982	3 599	383	2 894	695	389	4	3,5	3,2	5,9
Niedersachsen.....	24 126	21 577	2 549	18 049	3 218	2 857	2	3,6	3,2	6,3
Nordrhein-Westfalen.....	48 636	44 077	4 559	34 795	6 796	7 039	6	3,9	3,3	8,8
Rheinland-Pfalz.....	10 695	9 714	981	8 295	1 394	1 005	1	3,3	3,1	5,4
Saarland.....	1 923	1 724	199	1 453	272	197	1	3,4	3,1	6,2
Sachsen.....	18 802	17 494	1 308	15 111	2 525	1 164	2	3,0	2,9	4,5
Sachsen-Anhalt.....	5 314	4 825	489	3 895	891	527	1	3,5	3,1	6,8
Schleswig-Holstein.....	7 686	7 012	674	5 564	1 159	961	2	3,7	3,3	7,5
Thüringen.....	8 061	7 373	688	6 625	992	443	1	2,9	2,8	4,1
Deutschland.....	280 807	258 225	22 582	215 139	39 972	25 646	50	3,3	3,1	6,0
Weiblich										
Baden-Württemberg.....	131 650	92 537	39 113	751	5 173	122 912	2 814	11,7	11,7	11,5
Bayern.....	163 958	121 418	42 540	670	5 775	153 845	3 668	11,7	11,8	11,6
Berlin.....	49 207	32 912	16 295	461	3 620	44 553	573	11,5	11,5	11,3
Brandenburg.....	26 915	20 714	6 201	120	1 238	24 856	701	11,7	11,7	11,5
Bremen.....	8 485	4 834	3 651	41	518	7 820	106	11,6	11,7	11,5
Hamburg.....	26 222	18 840	7 382	150	1 411	24 218	443	11,6	11,7	11,5
Hessen.....	76 643	51 411	25 232	371	2 912	72 246	1 114	11,7	11,8	11,6
Mecklenburg-Vorpommern.....	18 164	13 663	4 501	60	667	17 110	327	11,8	11,8	11,6
Niedersachsen.....	101 384	68 182	33 202	526	3 431	95 566	1 861	11,8	11,8	11,6
Nordrhein-Westfalen.....	213 567	139 515	74 052	1 113	7 551	202 292	2 611	11,7	11,8	11,6
Rheinland-Pfalz.....	46 715	30 992	15 723	254	1 678	44 159	624	11,7	11,8	11,6
Saarland.....	10 309	6 583	3 726	22	325	9 820	142	11,8	11,9	11,7
Sachsen.....	51 769	40 540	11 229	364	1 993	47 818	1 594	11,7	11,8	11,5
Sachsen-Anhalt.....	22 601	16 172	6 429	95	779	21 277	450	11,8	11,8	11,7
Schleswig-Holstein.....	34 743	25 137	9 606	108	1 054	33 143	438	11,8	11,8	11,7
Thüringen.....	25 464	19 544	5 920	121	796	23 806	741	11,8	11,9	11,6
Deutschland.....	1 007 796	702 994	304 802	5 227	38 921	945 441	18 207	11,7	11,8	11,6

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

2 Beziehende im Jahr 2015

nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern

2.2 Beziehende mit vor dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon (Spalte 1)		Davon (Spalte 1) mit einervoraussichtlichen Bezugsdauer von ... Monaten			
		mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	ohne	bis zu 2	3 bis 9	10 bis 12	13 bis 14
		Anteile in %					
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt							
Baden-Württemberg.....	100	76,1	23,9	20,9	6,1	71,3	1,6
Bayern.....	100	79,2	20,8	21,2	5,5	71,6	1,7
Berlin.....	100	71,9	28,1	14,8	11,8	72,4	0,9
Brandenburg.....	100	80,0	20,0	17,3	7,5	73,2	2,0
Bremen.....	100	61,7	38,3	10,6	8,7	79,7	1,0
Hamburg.....	100	76,9	23,1	17,3	8,6	72,8	1,3
Hessen.....	100	72,2	27,8	15,8	6,0	77,1	1,2
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	77,9	22,1	13,3	6,2	79,0	1,5
Niedersachsen.....	100	71,5	28,5	14,8	5,3	78,4	1,5
Nordrhein-Westfalen.....	100	70,0	30,0	13,7	5,5	79,8	1,0
Rheinland-Pfalz.....	100	70,9	29,1	14,9	5,4	78,7	1,1
Saarland.....	100	67,9	32,1	12,1	4,9	81,9	1,2
Sachsen.....	100	82,2	17,8	21,9	6,4	69,4	2,3
Sachsen-Anhalt.....	100	75,2	24,8	14,3	6,0	78,1	1,6
Schleswig-Holstein.....	100	75,8	24,2	13,4	5,2	80,4	1,0
Thüringen.....	100	80,3	19,7	20,1	5,3	72,3	2,2
Deutschland.....	100	74,6	25,4	17,1	6,1	75,4	1,4
Männlich							
Baden-Württemberg.....	100	93,6	6,4	82,1	12,7	5,2	0,0
Bayern.....	100	94,6	5,4	83,3	11,5	5,2	0,0
Berlin.....	100	87,8	12,2	59,2	26,0	14,8	0,0
Brandenburg.....	100	90,6	9,4	75,8	17,7	6,5	0,0
Bremen.....	100	84,7	15,3	59,2	21,2	19,7	-
Hamburg.....	100	93,4	6,6	71,4	19,1	9,6	-
Hessen.....	100	92,1	7,9	75,4	14,3	10,2	0,0
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	90,4	9,6	72,7	17,5	9,8	0,1
Niedersachsen.....	100	89,4	10,6	74,8	13,3	11,8	0,0
Nordrhein-Westfalen.....	100	90,6	9,4	71,5	14,0	14,5	0,0
Rheinland-Pfalz.....	100	90,8	9,2	77,6	13,0	9,4	0,0
Saarland.....	100	89,7	10,3	75,6	14,1	10,2	0,1
Sachsen.....	100	93,0	7,0	80,4	13,4	6,2	0,0
Sachsen-Anhalt.....	100	90,8	9,2	73,3	16,8	9,9	0,0
Schleswig-Holstein.....	100	91,2	8,8	72,4	15,1	12,5	0,0
Thüringen.....	100	91,5	8,5	82,2	12,3	5,5	0,0
Deutschland.....	100	92,0	8,0	76,6	14,2	9,1	0,0
Weiblich							
Baden-Württemberg.....	100	70,3	29,7	0,6	3,9	93,4	2,1
Bayern.....	100	74,1	25,9	0,4	3,5	93,8	2,2
Berlin.....	100	66,9	33,1	0,9	7,4	90,5	1,2
Brandenburg.....	100	77,0	23,0	0,4	4,6	92,3	2,6
Bremen.....	100	57,0	43,0	0,5	6,1	92,2	1,2
Hamburg.....	100	71,8	28,2	0,6	5,4	92,4	1,7
Hessen.....	100	67,1	32,9	0,5	3,8	94,3	1,5
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	75,2	24,8	0,3	3,7	94,2	1,8
Niedersachsen.....	100	67,3	32,7	0,5	3,4	94,3	1,8
Nordrhein-Westfalen.....	100	65,3	34,7	0,5	3,5	94,7	1,2
Rheinland-Pfalz.....	100	66,3	33,7	0,5	3,6	94,5	1,3
Saarland.....	100	63,9	36,1	0,2	3,2	95,3	1,4
Sachsen.....	100	78,3	21,7	0,7	3,8	92,4	3,1
Sachsen-Anhalt.....	100	71,6	28,4	0,4	3,4	94,1	2,0
Schleswig-Holstein.....	100	72,4	27,6	0,3	3,0	95,4	1,3
Thüringen.....	100	76,8	23,2	0,5	3,1	93,5	2,9
Deutschland.....	100	69,8	30,2	0,5	3,9	93,8	1,8

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

3 Beziehende im Jahr 2015

nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs und Höhe des durchschnittlichen monatlichen Auszahlungsbetrags, Erwerbseinkommen vor der Geburt und Ländern

3.1 Beziehende mit ab dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)

Geschlecht Land	Insgesamt	Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs im Bezugszeitraum			Höhe des durchschnittlichen monatlichen Auszahlungsbetrags im Bezugszeitraum		
		insgesamt	mit	ohne	insgesamt	mit	ohne
			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	
Anzahl	Euro						
Insgesamt							
Baden-Württemberg.....	38 900	866	1 036	316	770	914	305
Bayern.....	43 417	868	1 017	315	764	889	302
Berlin.....	10 184	798	982	303	697	844	300
Brandenburg.....	7 994	793	910	288	687	781	282
Bremen.....	2 377	701	944	295	621	818	291
Hamburg.....	6 519	936	1 106	316	818	957	310
Hessen.....	20 509	820	1 016	308	719	880	301
Mecklenburg-Vorpommern.....	5 479	741	860	293	641	735	288
Niedersachsen.....	29 872	761	931	295	670	810	287
Nordrhein-Westfalen.....	55 561	762	943	305	674	823	300
Rheinland-Pfalz.....	13 652	745	926	297	655	803	289
Saarland.....	2 719	821	1 035	322	675	838	296
Sachsen.....	12 914	757	855	290	660	740	285
Sachsen-Anhalt.....	6 522	727	861	278	632	739	275
Schleswig-Holstein.....	8 848	797	943	302	696	815	296
Thüringen.....	7 527	741	842	281	647	728	276
Deutschland.....	272 994	803	966	304	706	840	297
Männlich							
Baden-Württemberg.....	7 860	1 347	1 398	316	1 345	1 396	315
Bayern.....	7 634	1 299	1 358	320	1 297	1 357	319
Berlin.....	1 639	1 008	1 114	311	1 007	1 112	311
Brandenburg.....	1 213	1 018	1 081	301	1 017	1 081	301
Bremen.....	341	1 083	1 195	326	1 082	1 194	326
Hamburg.....	1 118	1 264	1 338	325	1 262	1 337	324
Hessen.....	3 276	1 224	1 300	316	1 222	1 298	315
Mecklenburg-Vorpommern.....	739	966	1 035	307	964	1 033	306
Niedersachsen.....	4 996	1 167	1 265	309	1 165	1 263	309
Nordrhein-Westfalen.....	8 795	1 193	1 269	312	1 190	1 266	312
Rheinland-Pfalz.....	2 083	1 174	1 267	312	1 172	1 266	312
Saarland.....	365	1 251	1 348	329	1 191	1 283	324
Sachsen.....	2 051	999	1 053	315	998	1 051	315
Sachsen-Anhalt.....	895	1 008	1 069	306	1 007	1 069	305
Schleswig-Holstein.....	1 321	1 194	1 276	309	1 190	1 271	309
Thüringen.....	1 307	978	1 034	315	976	1 032	313
Deutschland.....	45 633	1 204	1 277	313	1 201	1 274	313
Weiblich							
Baden-Württemberg.....	31 040	744	914	316	624	751	304
Bayern.....	35 783	776	927	315	650	764	301
Berlin.....	8 545	758	951	303	637	780	299
Brandenburg.....	6 781	753	874	287	628	718	281
Bremen.....	2 036	637	882	294	543	724	290
Hamburg.....	5 401	868	1 047	315	726	861	309
Hessen.....	17 233	743	943	308	624	772	301
Mecklenburg-Vorpommern.....	4 740	706	828	292	591	681	287
Niedersachsen.....	24 876	679	845	294	570	693	286
Nordrhein-Westfalen.....	46 766	681	860	304	577	710	299
Rheinland-Pfalz.....	11 569	668	844	296	562	692	287
Saarland.....	2 354	754	969	322	595	744	295
Sachsen.....	10 863	711	812	289	597	672	283
Sachsen-Anhalt.....	5 627	682	820	277	572	674	274
Schleswig-Holstein.....	7 527	727	872	302	610	716	295
Thüringen.....	6 220	691	796	278	577	654	273
Deutschland.....	227 361	722	886	304	607	728	296

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

3 Beziehende im Jahr 2015

nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs und Höhe des durchschnittlichen monatlichen Auszahlungsbetrags, Erwerbseinkommen vor der Geburt und Ländern

3.2 Beziehende mit vor dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)

Geschlecht Land	Insgesamt	Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs im Bezugszeitraum			Höhe des durchschnittlichen monatlichen Auszahlungsbetrags im Bezugszeitraum		
		insgesamt	mit	ohne	insgesamt	mit	ohne
			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	
Anzahl	Euro						
Insgesamt							
Baden-Württemberg.....	175 481	910	1 091	330	812	967	318
Bayern.....	218 899	924	1 079	330	822	954	317
Berlin.....	64 649	816	1 007	327	727	884	324
Brandenburg.....	34 660	802	921	324	703	799	319
Bremen.....	10 253	731	981	327	650	853	323
Hamburg.....	34 357	944	1 129	327	838	993	322
Hessen.....	96 363	857	1 061	327	757	925	320
Mecklenburg-Vorpommern.....	22 146	742	861	322	648	742	318
Niedersachsen.....	125 510	804	993	330	709	863	322
Nordrhein-Westfalen.....	262 203	798	1 000	328	706	871	322
Rheinland-Pfalz.....	57 410	809	1 006	329	713	874	320
Saarland.....	12 232	801	1 026	325	678	848	317
Sachsen.....	70 571	800	903	324	712	797	318
Sachsen-Anhalt.....	27 915	740	877	325	651	760	320
Schleswig-Holstein.....	42 429	813	968	329	714	839	323
Thüringen.....	33 525	783	896	322	694	787	317
Deutschland.....	1 288 603	842	1 018	328	746	892	320
Männlich							
Baden-Württemberg.....	43 831	1 322	1 391	328	1 310	1 378	328
Bayern.....	54 941	1 305	1 360	336	1 295	1 349	336
Berlin.....	15 442	1 056	1 157	327	1 050	1 150	327
Brandenburg.....	7 745	1 009	1 078	343	1 003	1 071	343
Bremen.....	1 768	1 074	1 206	345	1 065	1 195	344
Hamburg.....	8 135	1 270	1 337	333	1 261	1 327	333
Hessen.....	19 720	1 244	1 324	322	1 233	1 312	322
Mecklenburg-Vorpommern.....	3 982	995	1 067	322	989	1 059	322
Niedersachsen.....	24 126	1 174	1 274	330	1 163	1 262	330
Nordrhein-Westfalen.....	48 636	1 187	1 276	329	1 175	1 263	329
Rheinland-Pfalz.....	10 695	1 213	1 302	331	1 203	1 291	331
Saarland.....	1 923	1 260	1 368	321	1 175	1 271	321
Sachsen.....	18 802	1 006	1 057	329	1 000	1 050	329
Sachsen-Anhalt.....	5 314	998	1 066	330	992	1 060	330
Schleswig-Holstein.....	7 686	1 183	1 264	334	1 174	1 254	334
Thüringen.....	8 061	986	1 048	327	982	1 043	327
Deutschland.....	280 807	1 201	1 277	330	1 190	1 266	330
Weiblich							
Baden-Württemberg.....	131 650	772	959	331	646	785	317
Bayern.....	163 958	796	959	330	663	785	315
Berlin.....	49 207	740	945	327	625	775	323
Brandenburg.....	26 915	742	868	322	617	707	316
Bremen.....	8 485	659	911	326	564	747	321
Hamburg.....	26 222	843	1 046	327	707	858	321
Hessen.....	76 643	757	968	327	634	789	320
Mecklenburg-Vorpommern.....	18 164	686	806	323	574	658	318
Niedersachsen.....	101 384	716	904	330	600	737	321
Nordrhein-Westfalen.....	213 567	710	912	328	599	747	322
Rheinland-Pfalz.....	46 715	716	913	329	601	744	319
Saarland.....	10 309	715	936	325	585	737	317
Sachsen.....	51 769	725	836	324	607	687	317
Sachsen-Anhalt.....	22 601	679	820	324	571	671	320
Schleswig-Holstein.....	34 743	732	886	328	613	724	322
Thüringen.....	25 464	719	839	322	603	690	316
Deutschland.....	1 007 796	743	922	328	623	754	319

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

3 Beziehende im Jahr 2015

nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen Elterngeldanspruchs insgesamt und Höhe des durchschnittlichen Auszahlungsbetrags insgesamt, Erwerbseinkommen vor der Geburt und Ländern

3.3 Beziehende mit ab dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)

Geschlecht Land	Insgesamt	Höhe des durchschnittlichen Elterngeldanspruchs insgesamt			Höhe des durchschnittlichen Auszahlungsbetrags insgesamt		
		insgesamt	mit	ohne	insgesamt	mit	ohne
			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	
Anzahl	Euro						
Insgesamt							
Baden-Württemberg.....	38 900	8 194	9 601	3 651	7 008	8 089	3 516
Bayern.....	43 417	8 563	9 897	3 620	7 271	8 298	3 468
Berlin.....	10 184	8 153	9 858	3 557	7 002	8 292	3 525
Brandenburg.....	7 994	8 215	9 297	3 527	6 965	7 772	3 472
Bremen.....	2 377	7 373	9 595	3 669	6 387	8 046	3 620
Hamburg.....	6 519	9 320	10 888	3 581	7 923	9 129	3 511
Hessen.....	20 509	8 331	10 126	3 646	7 111	8 471	3 564
Mecklenburg-Vorpommern.....	5 479	7 867	8 999	3 596	6 678	7 509	3 542
Niedersachsen.....	29 872	7 816	9 354	3 617	6 680	7 836	3 525
Nordrhein-Westfalen.....	55 561	7 834	9 469	3 705	6 746	7 976	3 641
Rheinland-Pfalz.....	13 652	7 888	9 608	3 619	6 748	8 047	3 526
Saarland.....	2 719	8 931	10 968	4 182	6 868	8 253	3 640
Sachsen.....	12 914	8 019	8 960	3 572	6 827	7 529	3 506
Sachsen-Anhalt.....	6 522	7 688	8 895	3 658	6 548	7 423	3 626
Schleswig-Holstein.....	8 848	8 301	9 656	3 723	7 055	8 063	3 650
Thüringen.....	7 527	7 858	8 816	3 508	6 661	7 369	3 451
Deutschland.....	272 994	8 126	9 596	3 647	6 935	8 045	3 552
Männlich							
Baden-Württemberg.....	7 860	3 636	3 755	1 227	3 629	3 748	1 225
Bayern.....	7 634	3 475	3 607	1 313	3 464	3 595	1 308
Berlin.....	1 639	3 908	4 187	2 062	3 901	4 179	2 062
Brandenburg.....	1 213	3 102	3 237	1 592	3 102	3 236	1 592
Bremen.....	341	3 560	3 718	2 497	3 549	3 705	2 497
Hamburg.....	1 118	3 887	4 027	2 117	3 874	4 014	2 110
Hessen.....	3 276	3 648	3 775	2 127	3 639	3 765	2 124
Mecklenburg-Vorpommern.....	739	3 143	3 253	2 087	3 131	3 242	2 079
Niedersachsen.....	4 996	3 321	3 489	1 839	3 309	3 477	1 839
Nordrhein-Westfalen.....	8 795	3 666	3 733	2 889	3 646	3 712	2 888
Rheinland-Pfalz.....	2 083	3 479	3 683	1 607	3 467	3 668	1 607
Saarland.....	365	3 784	3 934	2 366	3 410	3 531	2 263
Sachsen.....	2 051	3 140	3 250	1 746	3 128	3 237	1 746
Sachsen-Anhalt.....	895	3 072	3 130	2 414	3 070	3 128	2 405
Schleswig-Holstein.....	1 321	3 506	3 571	2 792	3 481	3 545	2 787
Thüringen.....	1 307	2 611	2 714	1 399	2 599	2 701	1 390
Deutschland.....	45 633	3 502	3 626	1 985	3 487	3 610	1 981
Weiblich							
Baden-Württemberg.....	31 040	9 348	11 572	3 753	7 863	9 553	3 612
Bayern.....	35 783	9 648	11 575	3 734	8 083	9 552	3 575
Berlin.....	8 545	8 968	11 203	3 683	7 597	9 267	3 648
Brandenburg.....	6 781	9 129	10 551	3 664	7 657	8 711	3 605
Bremen.....	2 036	8 012	11 063	3 730	6 862	9 130	3 679
Hamburg.....	5 401	10 444	12 628	3 672	8 761	10 426	3 598
Hessen.....	17 233	9 221	11 754	3 716	7 771	9 677	3 631
Mecklenburg-Vorpommern.....	4 740	8 603	10 049	3 694	7 231	8 288	3 638
Niedersachsen.....	24 876	8 719	10 868	3 738	7 357	8 961	3 640
Nordrhein-Westfalen.....	46 766	8 618	10 933	3 743	7 329	9 064	3 676
Rheinland-Pfalz.....	11 569	8 682	11 026	3 730	7 339	9 094	3 632
Saarland.....	2 354	9 730	12 443	4 264	7 405	9 243	3 702
Sachsen.....	10 863	8 941	10 200	3 701	7 525	8 462	3 630
Sachsen-Anhalt.....	5 627	8 422	10 026	3 720	7 101	8 265	3 688
Schleswig-Holstein.....	7 527	9 142	10 967	3 777	7 683	9 037	3 700
Thüringen.....	6 220	8 960	10 298	3 680	7 515	8 502	3 618
Deutschland.....	227 361	9 055	11 137	3 737	7 627	9 190	3 636

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

3 Beziehende im Jahr 2015

nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen Elterngeldanspruchs insgesamt und Höhe des durchschnittlichen Auszahlungsbetrags insgesamt, Erwerbseinkommen vor der Geburt und Ländern

3.4 Beziehende mit vor dem 1. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)

Geschlecht Land	Insgesamt	Durchschnittliche Höhe des voraussichtlichen Elterngeldanspruchs insgesamt			Durchschnittliche Höhe des voraussichtlichen Auszahlungsbetrags insgesamt		
		insgesamt	mit	ohne	insgesamt	mit	ohne
			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	
Anzahl	Euro						
Insgesamt							
Baden-Württemberg.....	175 481	7 653	8 919	3 622	6 546	7 507	3 484
Bayern.....	218 899	7 875	8 979	3 669	6 701	7 539	3 507
Berlin.....	64 649	7 401	8 909	3 545	6 412	7 547	3 510
Brandenburg.....	34 660	7 392	8 367	3 488	6 270	6 978	3 432
Bremen.....	10 253	6 999	9 054	3 681	6 083	7 600	3 632
Hamburg.....	34 357	8 414	9 844	3 642	7 205	8 292	3 578
Hessen.....	96 363	7 831	9 428	3 685	6 694	7 885	3 605
Mecklenburg-Vorpommern.....	22 146	7 181	8 191	3 612	6 102	6 820	3 566
Niedersachsen.....	125 510	7 485	8 992	3 700	6 394	7 505	3 607
Nordrhein-Westfalen.....	262 203	7 473	9 062	3 762	6 422	7 588	3 698
Rheinland-Pfalz.....	57 410	7 509	9 078	3 686	6 407	7 566	3 585
Saarland.....	12 232	7 694	9 574	3 713	6 374	7 675	3 618
Sachsen.....	70 571	7 009	7 773	3 472	5 994	6 553	3 406
Sachsen-Anhalt.....	27 915	7 036	8 142	3 678	6 011	6 796	3 629
Schleswig-Holstein.....	42 429	7 714	8 977	3 763	6 577	7 498	3 696
Thüringen.....	33 525	7 091	7 979	3 471	6 053	6 701	3 417
Deutschland.....	1 288 603	7 571	8 899	3 671	6 474	7 460	3 580
Männlich							
Baden-Württemberg.....	43 831	3 576	3 732	1 311	3 540	3 694	1 308
Bayern.....	54 941	3 507	3 621	1 500	3 474	3 586	1 499
Berlin.....	15 442	3 992	4 254	2 107	3 967	4 225	2 107
Brandenburg.....	7 745	2 992	3 142	1 541	2 974	3 123	1 540
Bremen.....	1 768	3 907	4 076	2 978	3 863	4 025	2 972
Hamburg.....	8 135	3 923	4 050	2 150	3 894	4 018	2 150
Hessen.....	19 720	3 792	3 956	1 886	3 757	3 919	1 886
Mecklenburg-Vorpommern.....	3 982	3 157	3 287	1 931	3 138	3 267	1 931
Niedersachsen.....	24 126	3 582	3 760	2 080	3 544	3 718	2 078
Nordrhein-Westfalen.....	48 636	3 768	3 861	2 875	3 725	3 813	2 875
Rheinland-Pfalz.....	10 695	3 590	3 770	1 799	3 558	3 736	1 797
Saarland.....	1 923	3 787	3 997	1 970	3 499	3 678	1 950
Sachsen.....	18 802	2 893	2 999	1 475	2 871	2 976	1 474
Sachsen-Anhalt.....	5 314	3 054	3 136	2 252	3 037	3 117	2 251
Schleswig-Holstein.....	7 686	3 705	3 821	2 497	3 673	3 786	2 497
Thüringen.....	8 061	2 709	2 834	1 371	2 697	2 820	1 371
Deutschland.....	280 807	3 549	3 685	1 997	3 515	3 648	1 995
Weiblich							
Baden-Württemberg.....	131 650	9 011	11 218	3 789	7 547	9 197	3 642
Bayern.....	163 958	9 339	11 273	3 820	7 783	9 232	3 646
Berlin.....	49 207	8 470	10 827	3 711	7 179	8 916	3 671
Brandenburg.....	26 915	8 658	10 137	3 716	7 218	8 285	3 654
Bremen.....	8 485	7 643	10 596	3 733	6 545	8 708	3 681
Hamburg.....	26 222	9 807	12 181	3 751	8 232	10 015	3 683
Hessen.....	76 643	8 870	11 360	3 796	7 450	9 285	3 711
Mecklenburg-Vorpommern.....	18 164	8 063	9 483	3 755	6 752	7 755	3 705
Niedersachsen.....	101 384	8 413	10 648	3 824	7 073	8 703	3 724
Nordrhein-Westfalen.....	213 567	8 316	10 705	3 816	7 036	8 781	3 749
Rheinland-Pfalz.....	46 715	8 407	10 742	3 803	7 060	8 766	3 696
Saarland.....	10 309	8 422	11 035	3 806	6 910	8 722	3 708
Sachsen.....	51 769	8 504	9 834	3 704	7 128	8 097	3 631
Sachsen-Anhalt.....	22 601	7 972	9 635	3 787	6 710	7 893	3 734
Schleswig-Holstein.....	34 743	8 601	10 415	3 852	7 220	8 534	3 781
Thüringen.....	25 464	8 478	9 921	3 715	7 116	8 164	3 655
Deutschland.....	1 007 796	8 692	10 815	3 795	7 299	8 860	3 697

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

4 Beziehende im Jahr 2015
nach Geschlecht, Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt und Ländern

Geschlecht Land	Insgesamt	Darunter (Sp.1) mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹								Durchschnittliches monatliches Erwerbseinkommen vor der Geburt Euro
		zusammen	davon (Sp.2) nach Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt von ... bis unter ... Euro							
			bis unter 500	500 - 1 000	1 000 - 1 240	1 240 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 770	2 770 und mehr	
Anzahl									Euro	
Insgesamt										
Baden-Württemberg.....	214 381	163 242	15 109	25 601	14 072	16 598	34 920	29 808	27 134	1 641
Bayern.....	262 316	207 604	17 576	32 471	19 886	24 039	45 996	35 882	31 754	1 622
Berlin.....	74 833	53 903	5 796	8 927	6 546	7 207	10 786	8 201	6 440	1 505
Brandenburg.....	42 654	34 228	2 775	7 277	5 831	5 610	7 024	3 815	1 896	1 369
Bremen.....	12 630	7 817	1 020	1 419	870	927	1 439	1 205	937	1 475
Hamburg.....	40 876	31 555	2 695	4 041	2 632	3 423	6 833	5 868	6 053	1 707
Hessen.....	116 872	84 390	8 577	13 780	7 895	9 128	17 897	14 020	13 093	1 591
Mecklenburg-Vorpommern.....	27 625	21 593	2 471	5 338	3 762	3 249	3 790	2 104	879	1 266
Niedersachsen.....	155 382	111 622	13 186	20 840	12 439	13 382	22 369	17 445	11 961	1 476
Nordrhein-Westfalen.....	317 764	223 395	31 297	37 898	21 403	24 326	46 001	35 838	26 632	1 486
Rheinland-Pfalz.....	71 062	50 437	5 581	9 257	5 180	5 809	11 142	7 894	5 574	1 499
Saarland.....	14 951	10 210	1 010	1 962	1 106	1 207	2 330	1 641	954	1 491
Sachsen.....	83 485	68 694	6 186	15 686	12 208	10 311	13 308	7 464	3 531	1 336
Sachsen-Anhalt.....	34 437	26 016	2 753	6 215	4 473	3 925	5 021	2 466	1 163	1 287
Schleswig-Holstein.....	51 277	38 976	5 276	6 934	4 359	4 922	8 069	5 547	3 869	1 434
Thüringen.....	41 052	33 085	2 958	7 222	5 753	5 575	6 922	3 126	1 529	1 325
Deutschland.....	1 561 597	1 166 767	124 266	204 868	128 415	139 648	243 847	182 324	143 399	1 519
Männlich										
Baden-Württemberg.....	51 691	48 493	823	1 419	1 311	2 795	10 830	14 550	16 765	2 190
Bayern.....	62 575	59 195	651	1 509	1 910	4 535	14 964	17 158	18 468	2 150
Berlin.....	17 081	14 986	1 087	1 430	1 299	1 593	2 985	3 270	3 322	1 806
Brandenburg.....	8 958	8 133	225	819	1 216	1 332	2 055	1 546	940	1 680
Bremen.....	2 109	1 794	116	121	92	165	393	468	439	1 921
Hamburg.....	9 253	8 631	324	403	343	650	1 743	2 102	3 066	2 104
Hessen.....	22 996	21 177	568	843	790	1 713	5 125	5 762	6 376	2 083
Mecklenburg-Vorpommern.....	4 721	4 268	148	405	651	722	1 094	847	401	1 654
Niedersachsen.....	29 122	26 063	926	1 102	1 205	2 457	6 703	7 484	6 186	2 001
Nordrhein-Westfalen.....	57 431	52 170	2 382	2 400	2 115	4 121	13 011	14 824	13 317	2 011
Rheinland-Pfalz.....	12 778	11 593	279	424	471	946	3 181	3 399	2 893	2 048
Saarland.....	2 288	2 054	45	70	55	169	613	671	431	2 040
Sachsen.....	20 853	19 396	600	1 947	3 183	3 094	4 954	3 676	1 942	1 650
Sachsen-Anhalt.....	6 209	5 648	180	442	903	970	1 572	1 086	495	1 652
Schleswig-Holstein.....	9 007	8 222	276	398	403	826	2 104	2 194	2 021	1 990
Thüringen.....	9 368	8 578	227	704	1 380	1 643	2 433	1 456	735	1 632
Deutschland.....	326 440	300 401	8 857	14 436	17 327	27 731	73 760	80 493	77 797	2 009
Weiblich										
Baden-Württemberg.....	162 690	114 749	14 286	24 182	12 761	13 803	24 090	15 258	10 369	1 410
Bayern.....	199 741	148 409	16 925	30 962	17 976	19 504	31 032	18 724	13 286	1 412
Berlin.....	57 752	38 917	4 709	7 497	5 247	5 614	7 801	4 931	3 118	1 390
Brandenburg.....	33 696	26 095	2 550	6 458	4 615	4 278	4 969	2 269	956	1 272
Bremen.....	10 521	6 023	904	1 298	778	762	1 046	737	498	1 341
Hamburg.....	31 623	22 924	2 371	3 638	2 289	2 783	5 090	3 766	2 987	1 557
Hessen.....	93 876	63 213	8 009	12 937	7 105	7 415	12 772	8 258	6 717	1 426
Mecklenburg-Vorpommern.....	22 904	17 325	2 323	4 933	3 111	2 527	2 696	1 257	478	1 170
Niedersachsen.....	126 260	85 559	12 260	19 738	11 234	10 925	15 666	9 961	5 775	1 316
Nordrhein-Westfalen.....	260 333	171 225	28 915	35 498	19 288	20 205	32 990	21 014	13 315	1 326
Rheinland-Pfalz.....	58 284	38 844	5 302	8 833	4 709	4 863	7 961	4 495	2 681	1 335
Saarland.....	12 663	8 156	965	1 892	1 051	1 038	1 717	970	523	1 352
Sachsen.....	62 632	49 298	5 586	13 739	9 025	7 217	8 354	3 788	1 589	1 212
Sachsen-Anhalt.....	28 228	20 368	2 573	5 773	3 570	2 955	3 449	1 380	668	1 185
Schleswig-Holstein.....	42 270	30 754	5 000	6 536	3 956	4 096	5 965	3 353	1 848	1 286
Thüringen.....	31 684	24 507	2 731	6 518	4 373	3 932	4 489	1 670	794	1 218
Deutschland.....	1 235 157	866 366	115 409	190 432	111 088	111 917	170 087	101 831	65 602	1 349

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen: Durchschnittlich erzielt und bereinigtes monatliche Nettoeinkommen aus Erwerbstätigkeit in den zwölf Kalendermonaten vor der Geburt des Kindes bis zu einem Höchstbetrag von 2 770 Euro (§ 2 BEEG).

4 Beziehende im Jahr 2015
nach Geschlecht, Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt und Ländern

Geschlecht <hr/> Land	Insgesamt	Darunter (Sp.1) mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹								
		zusammen	davon (Sp.2) nach Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt von ... bis unter ... Euro							
			bis unter 500	500 - 1 000	1 000 - 1 240	1 240 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 770	2 770 und mehr	
Anteile in %										
Insgesamt										
Baden-Württemberg.....	100	76,1	9,3	15,7	8,6	10,2	21,4	18,3	16,6	
Bayern.....	100	79,1	8,5	15,6	9,6	11,6	22,2	17,3	15,3	
Berlin.....	100	72,0	10,8	16,6	12,1	13,4	20,0	15,2	11,9	
Brandenburg.....	100	80,2	8,1	21,3	17,0	16,4	20,5	11,1	5,5	
Bremen.....	100	61,9	13,0	18,2	11,1	11,9	18,4	15,4	12,0	
Hamburg.....	100	77,2	8,5	12,8	8,3	10,9	21,7	18,6	19,2	
Hessen.....	100	72,2	10,2	16,3	9,4	10,8	21,2	16,6	15,5	
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	78,2	11,4	24,7	17,4	15,0	17,6	9,7	4,1	
Niedersachsen.....	100	71,8	11,8	18,7	11,1	12,0	20,0	15,6	10,7	
Nordrhein-Westfalen.....	100	70,3	14,0	17,0	9,6	10,9	20,6	16,0	11,9	
Rheinland-Pfalz.....	100	71,0	11,1	18,4	10,3	11,5	22,1	15,7	11,1	
Saarland.....	100	68,3	9,9	19,2	10,8	11,8	22,8	16,1	9,3	
Sachsen.....	100	82,3	9,0	22,8	17,8	15,0	19,4	10,9	5,1	
Sachsen-Anhalt.....	100	75,5	10,6	23,9	17,2	15,1	19,3	9,5	4,5	
Schleswig-Holstein.....	100	76,0	13,5	17,8	11,2	12,6	20,7	14,2	9,9	
Thüringen.....	100	80,6	8,9	21,8	17,4	16,9	20,9	9,4	4,6	
Deutschland.....	100	74,7	10,7	17,6	11,0	12,0	20,9	15,6	12,3	
Männlich										
Baden-Württemberg.....	100	93,8	1,7	2,9	2,7	5,8	22,3	30,0	34,6	
Bayern.....	100	94,6	1,1	2,5	3,2	7,7	25,3	29,0	31,2	
Berlin.....	100	87,7	7,3	9,5	8,7	10,6	19,9	21,8	22,2	
Brandenburg.....	100	90,8	2,8	10,1	15,0	16,4	25,3	19,0	11,6	
Bremen.....	100	85,1	6,5	6,7	5,1	9,2	21,9	26,1	24,5	
Hamburg.....	100	93,3	3,8	4,7	4,0	7,5	20,2	24,4	35,5	
Hessen.....	100	92,1	2,7	4,0	3,7	8,1	24,2	27,2	30,1	
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	90,4	3,5	9,5	15,3	16,9	25,6	19,8	9,4	
Niedersachsen.....	100	89,5	3,6	4,2	4,6	9,4	25,7	28,7	23,7	
Nordrhein-Westfalen.....	100	90,8	4,6	4,6	4,1	7,9	24,9	28,4	25,5	
Rheinland-Pfalz.....	100	90,7	2,4	3,7	4,1	8,2	27,4	29,3	25,0	
Saarland.....	100	89,8	2,2	3,4	2,7	8,2	29,8	32,7	21,0	
Sachsen.....	100	93,0	3,1	10,0	16,4	16,0	25,5	19,0	10,0	
Sachsen-Anhalt.....	100	91,0	3,2	7,8	16,0	17,2	27,8	19,2	8,8	
Schleswig-Holstein.....	100	91,3	3,4	4,8	4,9	10,0	25,6	26,7	24,6	
Thüringen.....	100	91,6	2,6	8,2	16,1	19,2	28,4	17,0	8,6	
Deutschland.....	100	92,0	2,9	4,8	5,8	9,2	24,6	26,8	25,9	
Weiblich										
Baden-Württemberg.....	100	70,5	12,4	21,1	11,1	12,0	21,0	13,3	9,0	
Bayern.....	100	74,3	11,4	20,9	12,1	13,1	20,9	12,6	9,0	
Berlin.....	100	67,4	12,1	19,3	13,5	14,4	20,0	12,7	8,0	
Brandenburg.....	100	77,4	9,8	24,7	17,7	16,4	19,0	8,7	3,7	
Bremen.....	100	57,2	15,0	21,6	12,9	12,7	17,4	12,2	8,3	
Hamburg.....	100	72,5	10,3	15,9	10,0	12,1	22,2	16,4	13,0	
Hessen.....	100	67,3	12,7	20,5	11,2	11,7	20,2	13,1	10,6	
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	75,6	13,4	28,5	18,0	14,6	15,6	7,3	2,8	
Niedersachsen.....	100	67,8	14,3	23,1	13,1	12,8	18,3	11,6	6,7	
Nordrhein-Westfalen.....	100	65,8	16,9	20,7	11,3	11,8	19,3	12,3	7,8	
Rheinland-Pfalz.....	100	66,6	13,6	22,7	12,1	12,5	20,5	11,6	6,9	
Saarland.....	100	64,4	11,8	23,2	12,9	12,7	21,1	11,9	6,4	
Sachsen.....	100	78,7	11,3	27,9	18,3	14,6	16,9	7,7	3,2	
Sachsen-Anhalt.....	100	72,2	12,6	28,3	17,5	14,5	16,9	6,8	3,3	
Schleswig-Holstein.....	100	72,8	16,3	21,3	12,9	13,3	19,4	10,9	6,0	
Thüringen.....	100	77,3	11,1	26,6	17,8	16,0	18,3	6,8	3,2	
Deutschland.....	100	70,1	13,3	22,0	12,8	12,9	19,6	11,8	7,6	

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen: Durchschnittlich erzielt und bereinigtes monatliche Nettoeinkommen aus Erwerbstätigkeit in den zwölf Kalendermonaten vor der Geburt des Kindes bis zu einem Höchstbetrag von 2 770 Euro (§ 2 BEEG).

5 Beziehende im Jahr 2015
nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme sowie nach Anzahl der Kinder im Haushalt

Geschlecht Art der Inanspruchnahme	Insgesamt	Anzahl der Kinder im Haushalt			
		1	2	3	4 und mehr
Insgesamt	1 561 597	829 372	519 621	159 710	52 894
davon					
Beziehende mit ab dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)	272 994	141 138	94 371	28 018	9 467
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	229 887	117 757	80 355	23 785	7 990
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	43 107	23 381	14 016	4 233	1 477
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	1 958	1 251	520	152	35
Beziehende mit vor dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)	1 288 603	688 234	425 250	131 692	43 427
Männlich	326 440	185 277	105 575	27 593	7 995
davon					
Beziehende mit ab dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)	45 633	24 221	16 243	3 998	1 171
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	42 736	22 644	15 316	3 696	1 080
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	2 897	1 577	927	302	91
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	663	421	175	54	13
Beziehende mit vor dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)	280 807	161 056	89 332	23 595	6 824
Weiblich	1 235 157	644 095	414 046	132 117	44 899
davon					
Beziehende mit ab dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)	227 361	116 917	78 128	24 020	8 296
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	187 151	95 113	65 039	20 089	6 910
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	40 210	21 804	13 089	3 931	1 386
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	1 295	830	345	98	22
Beziehende mit vor dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)	1 007 796	527 178	335 918	108 097	36 603
		Anteile in %			
Insgesamt	100	53,1	33,3	10,2	3,4
davon					
Beziehende mit ab dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)	100	51,7	34,6	10,3	3,5
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	100	51,2	35,0	10,3	3,5
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	100	54,2	32,5	9,8	3,4
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	100	63,9	26,6	7,8	1,8
Beziehende mit vor dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)	100	53,4	33,0	10,2	3,4
Männlich	100	56,8	32,3	8,5	2,4
davon					
Beziehende mit ab dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)	100	53,1	35,6	8,8	2,6
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	100	53,0	35,8	8,6	2,5
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	100	54,4	32,0	10,4	3,1
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	100	63,5	26,4	8,1	2,0
Beziehende mit vor dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)	100	57,4	31,8	8,4	2,4
Weiblich	100	52,1	33,5	10,7	3,6
davon					
Beziehende mit ab dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (neue Rechtslage)	100	51,4	34,4	10,6	3,6
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	100	50,8	34,8	10,7	3,7
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	100	54,2	32,6	9,8	3,4
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	100	64,1	26,6	7,6	1,7
Beziehende mit vor dem 01. Juli 2015 geborenen Kindern (frühere Rechtslage)	100	52,3	33,3	10,7	3,6

¹ Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen.
Die Inanspruchnahme von Elterngeld Plus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen.

**6 Beziehende im Jahr 2015
nach Geschlecht, Alter im ersten Bezugsmonat, Familienstand und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat**

Geschlecht Alter im ersten Bezugsmonat Familienstand	Insgesamt ¹	Und zwar nach Berechnungsgrundlage ²					
		Einkommen aus Erwerbs- tätigkeit vor der Geburt (§ 2 Abs. 1 BEEG) ³	Gering- verdienst- zuschlag (§ 2 Abs. 2 Satz 1 BEEG) ⁴	Reduzierung des Einkommens (§ 2 Abs. 3 BEEG)	Mindest- betrag (§ 2 Abs. 4 BEEG)	Geschwister- bonus (§ 2a Abs. 1 BEEG)	Mehrlings- zuschlag (§ 2a Abs. 4 BEEG)
Insgesamt	1 561 597	837 654	328 808	61 397	459 845	330 658	50 409
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	22 255	132	3 754	29	19 720	1 753	251
20 - 25	131 887	22 816	41 072	837	77 234	25 413	2 030
25 - 30	396 108	184 865	98 840	7 761	130 084	77 706	9 731
30 - 35	561 841	339 357	111 266	21 412	130 802	126 927	18 692
35 - 40	336 503	213 845	58 994	19 964	75 501	77 625	13 875
40 - 45	91 261	61 013	12 722	8 106	21 245	17 524	4 203
45 und älter	21 742	15 626	2 160	3 288	5 259	3 710	1 627
Durchschnittsalter in Jahren	31,5	32,8	30,5	35,0	29,7	31,8	33,2
davon							
verheiratet	1 078 503	584 945	220 226	46 382	316 395	270 565	39 446
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2 164	1 648	255	118	317	385	173
ledig	444 367	235 278	99 090	13 773	129 744	54 436	9 768
verwitwet	1 415	485	380	55	630	224	55
geschieden	35 148	15 298	8 857	1 069	12 759	5 048	967
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	343 824	209 513	74 488	12 384	72 917	42 435	8 318
Männlich	326 440	277 114	23 215	44 348	39 860	61 328	14 031
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	320	20	64	14	281	45	11
20 - 25	5 760	2 572	1 548	469	2 426	820	155
25 - 30	45 321	35 013	5 417	4 960	7 434	6 773	1 363
30 - 35	114 640	101 125	6 898	14 574	10 442	21 346	4 386
35 - 40	98 649	87 475	5 080	14 519	9 562	20 525	4 623
40 - 45	43 069	36 801	2 596	6 699	5 588	8 447	2 297
45 und älter	18 681	14 108	1 612	3 113	4 127	3 372	1 196
Durchschnittsalter in Jahren	34,9	35,1	33,6	35,7	34,8	35,3	36,3
davon							
verheiratet	242 223	208 902	14 706	34 102	28 689	53 615	11 421
in eingetragener Lebenspartnerschaft	106	77	7	21	29	17	20
ledig	79 644	64 565	8 097	9 558	10 427	7 249	2 419
verwitwet	177	139	11	30	35	25	11
geschieden	4 290	3 431	394	637	680	422	160
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	74 565	60 897	7 392	8 968	9 503	7 024	2 376
Weiblich	1 235 157	560 540	305 593	17 049	419 985	269 330	36 378
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	21 935	112	3 690	15	19 439	1 708	240
20 - 25	126 127	20 244	39 524	368	74 808	24 593	1 875
25 - 30	350 787	149 852	93 423	2 801	122 650	70 933	8 368
30 - 35	447 201	238 232	104 368	6 838	120 360	105 581	14 306
35 - 40	237 854	126 370	53 914	5 445	65 939	57 100	9 252
40 - 45	48 192	24 212	10 126	1 407	15 657	9 077	1 906
45 und älter	3 061	1 518	548	175	1 132	338	431
Durchschnittsalter in Jahren	30,7	31,9	30,3	33,5	29,3	31,1	32,2
davon							
verheiratet	836 280	376 043	205 520	12 280	287 706	216 950	28 025
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2 058	1 571	248	97	288	368	153
ledig	364 723	170 713	90 993	4 215	119 317	47 187	7 349
verwitwet	1 238	346	369	25	595	199	44
geschieden	30 858	11 867	8 463	432	12 079	4 626	807
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	269 259	148 616	67 096	3 416	63 414	35 411	5 942

1 Ohne Mehrfachnennungen

2 Mehrfachnennungen möglich.

3 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von 1 000,- Euro und mehr.

4 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von weniger als 1 000,- Euro.

7 Beziehende im Jahr 2015
nach Geschlecht, Art des Erwerbseinkommens vor der Geburt und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat

Geschlecht Erwerbseinkommen vor der Geburt	Insgesamt ²	Und zwar nach Berechnungsgrundlage ³					
		Einkommen aus Erwerbstätigkeit vor der Geburt (§ 2 Abs. 1 BEEG) ⁴	Geringverdienstzuschlag (§ 2 Abs. 2 Satz 1 BEEG) ⁵	Reduzierung des Einkommens (§ 2 Abs. 3 BEEG)	Mindestbetrag (§ 2 Abs. 4 BEEG)	Geschwisterbonus (§ 2a Abs. 1 BEEG)	Mehrlingszuschlag (§ 2a Abs. 4 BEEG)
Insgesamt	1 561 597	837 654	328 808	61 397	459 845	330 658	50 409
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	1 166 767	837 633	328 780	41 588	50 707	141 075	25 388
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	35 309	25 253	9 766	7 128	6 176	6 815	1 368
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	1 090 932	779 333	311 544	40 779	64 367	184 744	37 248
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	40 526	33 047	7 470	13 488	1 798	7 674	1 586
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	394 830	-	-	-	387 504	131 425	10 207
Männlich	326 440	277 114	23 215	44 348	39 860	61 328	14 031
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	300 401	277 108	23 209	29 023	9 085	36 667	6 980
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	14 132	11 787	2 273	3 156	2 219	2 606	625
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	270 081	250 170	19 904	33 557	11 140	49 559	11 497
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	16 188	15 151	1 032	7 634	708	3 353	742
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	26 039	-	-	-	25 793	5 810	1 167
Weiblich	1 235 157	560 540	305 593	17 049	419 985	269 330	36 378
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	866 366	560 525	305 571	12 565	41 622	104 408	18 408
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	21 177	13 466	7 493	3 972	3 957	4 209	743
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	820 851	529 163	291 640	7 222	53 227	135 185	25 751
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	24 338	17 896	6 438	5 854	1 090	4 321	844
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	368 791	-	-	-	361 711	125 615	9 040
	Anteile in %						
Insgesamt	100	53,6	21,1	3,9	29,4	21,2	3,2
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	71,8	28,2	3,6	4,3	12,1	2,2
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	71,5	27,7	20,2	17,5	19,3	3,9
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	71,4	28,6	3,7	5,9	16,9	3,4
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	100	81,5	18,4	33,3	4,4	18,9	3,9
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	-	-	-	98,1	33,3	2,6
Männlich	100	84,9	7,1	13,6	12,2	18,8	4,3
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	92,2	7,7	9,7	3,0	12,2	2,3
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	83,4	16,1	22,3	15,7	18,4	4,4
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	92,6	7,4	12,4	4,1	18,3	4,3
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	100	93,6	6,4	47,2	4,4	20,7	4,6
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	-	-	-	99,1	22,3	4,5
Weiblich	100	45,4	24,7	1,4	34,0	21,8	2,9
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	64,7	35,3	1,5	4,8	12,1	2,1
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	63,6	35,4	18,8	18,7	19,9	3,5
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	64,5	35,5	0,9	6,5	16,5	3,1
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	100	73,5	26,5	24,1	4,5	17,8	3,5
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	-	-	-	98,1	34,1	2,5

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

2 Ohne Mehrfachnennungen.

3 Mehrfachnennungen möglich.

4 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von 1 000,- Euro und mehr.

5 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von weniger als 1 000,- Euro.

8 Beziehende im Jahr 2015

nach Geschlecht und Alter der Beziehenden sowie nach Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat

Geschlecht Alter im ersten Bezugsmonat	Insgesamt	Davon nach Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat von ... Monaten							Durchschnitt
		0 bis 1	2 bis 3	4 bis 5	6 bis 7	8 bis 9	10 bis 11	12 und älter	
Anzahl									Monate
Insgesamt	1 561 597	1 354 552	64 473	37 114	31 065	22 103	19 566	32 724	0,9
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	22 255	21 282	539	178	110	83	43	20	0,2
20 - 25	131 887	124 876	3 508	1 237	929	534	370	433	0,3
25 - 30	396 108	365 823	12 101	5 355	4 218	2 715	2 220	3 676	0,4
30 - 35	561 841	492 433	21 872	12 865	10 462	7 484	6 640	10 085	0,8
35 - 40	336 503	275 276	17 013	10 943	9 630	6 915	6 360	10 366	1,2
40 - 45	91 261	64 400	6 790	4 729	4 076	3 128	2 771	5 367	2,1
45 und älter	21 742	10 462	2 650	1 807	1 640	1 244	1 162	2 777	3,8
Männlich	326 440	157 680	39 593	31 605	27 685	20 064	18 434	31 379	3,6
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	320	230	38	13	13	9	9	8	1,6
20 - 25	5 760	3 495	785	430	378	196	164	312	2,4
25 - 30	45 321	25 027	5 629	3 911	3 279	2 176	1 946	3 353	3,0
30 - 35	114 640	57 520	13 494	11 236	9 531	6 912	6 301	9 646	3,4
35 - 40	98 649	45 257	11 786	9 840	8 986	6 557	6 158	10 065	3,8
40 - 45	43 069	18 470	5 360	4 411	3 885	2 992	2 705	5 246	4,1
45 und älter	18 681	7 681	2 501	1 764	1 613	1 222	1 151	2 749	4,3
Weiblich	1 235 157	1 196 872	24 880	5 509	3 380	2 039	1 132	1 345	0,1
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	21 935	21 052	501	165	97	74	34	12	0,2
20 - 25	126 127	121 381	2 723	807	551	338	206	121	0,2
25 - 30	350 787	340 796	6 472	1 444	939	539	274	323	0,1
30 - 35	447 201	434 913	8 378	1 629	931	572	339	439	0,1
35 - 40	237 854	230 019	5 227	1 103	644	358	202	301	0,1
40 - 45	48 192	45 930	1 430	318	191	136	66	121	0,2
45 und älter	3 061	2 781	149	43	27	22	11	28	0,5
	Anteile in %								
Insgesamt	100	86,7	4,1	2,4	2,0	1,4	1,3	2,1	X
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	100	95,6	2,4	0,8	0,5	0,4	0,2	0,1	X
20 - 25	100	94,7	2,7	0,9	0,7	0,4	0,3	0,3	X
25 - 30	100	92,4	3,1	1,4	1,1	0,7	0,6	0,9	X
30 - 35	100	87,6	3,9	2,3	1,9	1,3	1,2	1,8	X
35 - 40	100	81,8	5,1	3,3	2,9	2,1	1,9	3,1	X
40 - 45	100	70,6	7,4	5,2	4,5	3,4	3,0	5,9	X
45 und älter	100	48,1	12,2	8,3	7,5	5,7	5,3	12,8	X
Männlich	100	48,3	12,1	9,7	8,5	6,1	5,6	9,6	X
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	100	71,9	11,9	4,1	4,1	2,8	2,8	2,5	X
20 - 25	100	60,7	13,6	7,5	6,6	3,4	2,8	5,4	X
25 - 30	100	55,2	12,4	8,6	7,2	4,8	4,3	7,4	X
30 - 35	100	50,2	11,8	9,8	8,3	6,0	5,5	8,4	X
35 - 40	100	45,9	11,9	10,0	9,1	6,6	6,2	10,2	X
40 - 45	100	42,9	12,4	10,2	9,0	6,9	6,3	12,2	X
45 und älter	100	41,1	13,4	9,4	8,6	6,5	6,2	14,7	X
Weiblich	100	96,9	2,0	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	X
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	100	96,0	2,3	0,8	0,4	0,3	0,2	0,1	X
20 - 25	100	96,2	2,2	0,6	0,4	0,3	0,2	0,1	X
25 - 30	100	97,2	1,8	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	X
30 - 35	100	97,3	1,9	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	X
35 - 40	100	96,7	2,2	0,5	0,3	0,2	0,1	0,1	X
40 - 45	100	95,3	3,0	0,7	0,4	0,3	0,1	0,3	X
45 und älter	100	90,9	4,9	1,4	0,9	0,7	0,4	0,9	X

9 Beziehende im Jahr 2015
nach Geschlecht sowie Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG

Geschlecht Art der anrechenbaren Einnahmen	Insgesamt	Davon nach Summe der anrechenbaren Einnahmen im gesamten Bezugszeitraum von ... bis unter ... Euro									Durchschnitt- liche Einnahmen (§ 3BEEG) im Bezugs- zeitraum Euro
		0 - 500	500 - 1 000	1 000 - 1 500	1 500 - 2 500	2 500 - 3 000	3 000 - 3 500	3 500 - 4 000	4 000 - 5 000	5 000 und mehr	
Anzahl											
Männlich	326 440	321 981	280	508	933	456	426	319	652	885	3 937
davon											
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	321 562	321 562	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	4 878	419	280	508	933	456	426	319	652	885	3 937
und zwar mit Anrechnung von ¹											
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Nr. 3).....	206	42	39	30	24	9	7	5	17	33	2 880
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 BEEG).....	2 635	28	45	216	445	308	319	228	524	522	4 568
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 BEEG).....	2 062	349	196	262	469	141	100	88	112	345	3 278
Weiblich	1 235 157	419 084	62 566	64 319	183 054	93 906	89 930	74 483	95 979	151 836	3 576
davon											
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	403 232	403 232	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	831 925	15 852	62 566	64 319	183 054	93 906	89 930	74 483	95 979	151 836	3 576
und zwar mit Anrechnung von ¹											
Mutterschaftsgeld (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	694 697	5 541	57 511	57 071	165 514	85 464	82 802	67 617	79 623	93 554	3 278
Arbeitgeberzuschuss (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	614 828	7 640	15 283	37 617	146 021	81 901	80 769	66 592	79 311	99 694	3 599
Dienst- und Anwärterinnenbezügen (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 BEEG).....	114 957	3 742	4 482	6 971	17 034	8 156	6 839	6 459	14 905	46 369	5 024
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Nr. 3).....	3 134	150	122	116	199	111	115	107	240	1 974	9 273
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 BEEG).....	11 474	297	145	136	184	121	193	291	464	9 643	11 583
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 BEEG).....	1 100	44	39	56	140	73	66	74	136	472	6 150

¹ Mehrfachnennungen möglich.

9 Beziehende im Jahr 2015
nach Geschlecht sowie Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG

Geschlecht Art der anrechenbaren Einnahmen	Insgesamt	Davon nach Summe der anrechenbaren Einnahmen im gesamten Bezugszeitraum von ... bis unter ... Euro								
		0 - 500	500 - 1 000	1 000 - 1 500	1 500 - 2 500	2 500 - 3 000	3 000 - 3 500	3 500 - 4 000	4 000 - 5 000	5 000 und mehr
Anteile in %										
Männlich	100	98,6	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3
davon										
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	100	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	100	8,6	5,7	10,4	19,1	9,3	8,7	6,5	13,4	18,1
und zwar mit Anrechnung von ¹										
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Nr. 3).....	100	20,4	18,9	14,6	11,7	4,4	3,4	2,4	8,3	16,0
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 BEEG).....	100	1,1	1,7	8,2	16,9	11,7	12,1	8,7	19,9	19,8
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 BEEG).....	100	16,9	9,5	12,7	22,7	6,8	4,8	4,3	5,4	16,7
Weiblich	100	33,9	5,1	5,2	14,8	7,6	7,3	6,0	7,8	12,3
davon										
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	100	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	100	1,9	7,5	7,7	22,0	11,3	10,8	9,0	11,5	18,3
und zwar mit Anrechnung von ¹										
Mutterschaftsgeld (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	100	0,8	8,3	8,2	23,8	12,3	11,9	9,7	11,5	13,5
Arbeitgeberzuschuss (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	100	1,2	2,5	6,1	23,7	13,3	13,1	10,8	12,9	16,2
Dienst- und Anwärterinnenbezügen (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 BEEG).....	100	3,3	3,9	6,1	14,8	7,1	5,9	5,6	13,0	40,3
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Satz 3).....	100	4,8	3,9	3,7	6,3	3,5	3,7	3,4	7,7	63,0
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Satz 4 BEEG).....	100	2,6	1,3	1,2	1,6	1,1	1,7	2,5	4,0	84,0
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Satz 5 BEEG).....	100	4,0	3,5	5,1	12,7	6,6	6,0	6,7	12,4	42,9

¹ Mehrfachnennungen möglich.